



## Testspezialist Ruetz System Solutions setzt bei Automotive Ethernet-Testing auf Spirent

*In-Vehicle Networks & Connected Car:*

Seit die OABR (Open Alliance 100 Mbps BroadR-Reach) einen offenen de-facto Standard für Automotive Ethernet etabliert hat, gewinnt das Netzwerkprotokoll im Automobil rasant an Bedeutung. Führende Hersteller haben bereits erste Entwicklungen vorgestellt oder arbeiten an entsprechenden Projekten. Analysten sagen voraus, dass die Ethernet-Penetration in neuen Autos von derzeit einem Prozent auf 40 Prozent im Jahr 2020 steigen wird. Gründe sind die zunehmend notwendige Vernetzung der im Automobil bereitgestellten elektronischen Komponenten mit hohen Bandbreiten sowie die Kommunikation verschiedener Systeme von und zum Kraftfahrzeug.

Bedingt durch die Heterogenität der unterschiedlichsten Komponenten sowie die hohen Standards bei Zuverlässigkeit und Sicherheit entstehen erhebliche neue Anforderungen an die Entwicklung und das Testen der Systeme. Im Vordergrund stehen Compliance, Performance sowie Security. Mit der Erweiterung des Testlabors um Systeme für Automotive Ethernet dehnt Ruetz System Solutions das Angebot für Hersteller und Zulieferer auf diesen Bereich aus. Das in München ansässige Unternehmen arbeitet für Hersteller in Europa, Asien, Nord- und Südamerika.

Grundlage für die verschiedenen Testpakete sowie die individuelle Entwicklungsunterstützung bilden die Spirent C50 Automotive Testplattform in Verbindung mit der neuen BroadR-Reach-Testkarte. Zum Einsatz kommt zudem das Spirent TestCenter für Layer 2-3 Conformance- und Performance-Testing.

Wolfgang Malek, Mitbegründer von Ruetz System Solutions: "Die Zusammenarbeit mit Spirent kombiniert unsere langjährige Erfahrung beim Automotive Engineering mit der umfassenden Expertise von Spirent beim Ethernet-Testing. Daraus entsteht für unsere Kunden in der Automobilindustrie ein Angebot, das den hohen Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen in der Branche Rechnung trägt."

Die gegenwärtige Nutzung von Ethernet im Auto fokussiert etwa auf die Bereiche Infotainment, Kamerasysteme oder Car2x Kommunikation. Die Migrationsszenarien zeigen aber bereits, dass der Ethernet-Backbone im Kraftfahrzeug auch in weitere Domänen vordringt. Allerdings bergen der Einsatz von IP-basierten Komponenten sowie die Vernetzung mit Ethernet auch Angriffsmöglichkeiten mit aus dem Internet bekannten Attacken. Neben Conformance- und Performance-Testing bietet Ruetz deshalb auch Security-Testing auf der neuen Spirent-Testbasis an.

"Spirent ist der erste Hersteller, der eine voll integrierte BroadR-Reach Testlösung anbietet, die es erlaubt, alle benötigten Conformance, Performance und Security Tests durchzuführen - ein Ergebnis unserer Expertise bei Ethernet-, Wireless-, Security- und Positioning-Testing", erklärt Thomas Schulze Business Development Manager Automotive bei Spirent Communications. "Auf dieser Basis können wir die komplette Entwicklung des Kommunikations-Netzwerks im Automobil unterstützen.?"

### Pressekontakt

Zonicgroup

Herr Uwe Scholz  
Albrechtstr. 119  
12167 Berlin

Zonicgroup.com  
uscholz@Zonicgroup.com

### Firmenkontakt

Spirent Communications

Herr Michael Vollert  
Hanauer Str. 30  
80992 München

spirent.com  
Michael.Vollert@spirent.com

Spirent Communications plc ist ein weltweit führender Anbieter für Test- und Messtechnik mit einem umfassenden Produktportfolio für das Testen von Rechenzentren, Cloud-Computing-Umgebungen, High-Speed Ethernet-Netzwerken und -Services, 3G/4G-Wireless Networks und Geräten, Netzwerksicherheit sowie globaler Satellitennavigationssysteme. Weitere Informationen finden sich unter [http://www.spirent.com/about-us/News\\_Room/About\\_Spirent\\_Communications\\_plc.aspx](http://www.spirent.com/about-us/News_Room/About_Spirent_Communications_plc.aspx)

Anlage: Bild

